

## Ergebnisprotokoll – Netzwerk Flüchtlinge

Datum und Uhrzeit: 15.12.2015, 18.00 – 19.30

Ort: Rotes Haus Waldkirch

Anwesende: 49 Personen

Moderator: Mario Frick

Protokollant: Vanja Deschler

### TOP 1: Rückfragen zum Protokoll

- Beschluss: Protokoll wird wieder über den Verteiler versendet; ältere Protokolle sind auf der Website des Büros für Migration und Integration abrufbar (<http://www.stadt-waldkirch.de/Lde/1030933.html>)
- Korrektur des Protokolls vom 15.11.2015: Frau Beckmann wird nicht für jedes Treffen einen Zeitungsbericht verfassen.

### TOP 2: Vorstellung der Dolmetscherliste des Büros für Migration und Integration

- Der Dolmetscheretat der Stadt steht allen Institutionen offen, die DolmetscherInnen nicht selbst finanzieren können. Im Rahmen der interkulturellen Öffnung ist aber davon auszugehen, dass größere Organisationen einen Etat für DolmetscherInnen anschaffen oder bereits haben.
- Auf der städtischen Dolmetscherliste stehen ehrenamtliche und professionelle DolmetscherInnen mit Ausbildung; für beglaubigte Übersetzung bitte an Übersetzungsbüros wenden.
- Vor allem bei schwerwiegenden Problemen (Gewalt in der Ehe, schwere gesundheitliche Probleme, etc.) erfordert die Auswahl der Dolmetschenden Person viel Sorgfalt. Vor allem der Datenschutz sollte gewährleistet sein.
- Dolmetscherliste wird u.a. an Kindergärten, Schulen, Ausländerbehörde weitergegeben.
- Anfragen zu DolmetscherInnen an das Büro für Migration und Integration richten ([gudat@stadt-waldkirch.de](mailto:gudat@stadt-waldkirch.de)), welches einzelfallbezogen entscheidet.
- Empfehlungen für andere Sprachen ebenso an das Büro für Migration und Integration senden.
- Im kommenden Jahr wird vom Büro für Migration und Integration eine Fortbildung für DolmetscherInnen organisiert.
- Die alphabetische Liste der derzeit vorhandenen Sprachen finden Sie im [Anhang](#).

### TOP 3: Austausch von Patinnen und Paten von Flüchtlingen

- Grundidee, dass sich alle Paten der verschiedenen Organisationen zum Austausch untereinander treffen.
- Kurzworkshops für Ehrenamtliche könnten in Kooperation mit anderen Organisationen Teil der PatInnenaustausche werden.
- Kinderschutzbund organisiert bereits einen solchen Austausch und er funktioniert im kleinen Rahmen sehr gut.
- Vor allem die Flüchtlinge in der Halle möchten mehr Menschen kennenlernen und wünschen sich Kontakt mit Deutschen, hier wäre eine Möglichkeit für weitere Patinnen und Paten.
- Interessierte Patinnen und Paten können sich an Herrn Frick wenden ([frick@stadt-waldkirch.de](mailto:frick@stadt-waldkirch.de)).

### TOP 4: Bericht Frau Tucholski zur Lage in der BSZ-Turnhalle

- Drei Männer haben inzwischen eine Aufenthaltserlaubnis.
- Kontakt mit Deutschen erwünscht, manche Flüchtlinge wünschen sich Nachhilfe in Deutsch. Nach 18 Uhr ist wegen der Unruhe in der Halle Nachhilfe nicht möglich.
- Potentielle Ausweichmöglichkeiten könnten laut Frau Beckmann u.a. berufliche Schulen, AWO-Räume oder das Georg-Scholz-Haus sein.

- Der Felsenkeller soll über Weihnachten nicht belegt sein und die Flüchtlinge in den Felsenkeller umziehen; nach Weihnachten kommen neue Flüchtlinge in die Halle.
- Die Caritas hat kaum Einfluss auf die Zusammensetzung der Flüchtlinge in der Halle. Es werden wahrscheinlich eher weniger Familien werden.
- Am 26.12. findet eine Weihnachtsfeier in der Halle statt.
- Spenden für Koffer und Reisetaschen für die Flüchtlinge zum DRK Kollnau bringen (Herr Weiß, Tel. 07681 23938); bitte keine Gegenstände direkt zur Halle bringen.

#### **TOP 5: Kurzinformation: Gemeinnützige Tätigkeit**

- Flüchtlinge können ab ihrer Ankunft eine gemeinnützige Tätigkeit aufnehmen.
- Unbesetzt sind zurzeit die Tätigkeiten bei den Technischen Betriebswerken und der Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften durch das Sachgebiet für Öffentliche Sicherheit und Ordnung der Stadt Waldkirch. Interessenten können sich an Herrn Frick wenden ([frick@stadt-waldkirch.de](mailto:frick@stadt-waldkirch.de)).

#### **TOP 6: Kurzinformation: Neue Sprachkurse durch WABE gGmbH**

- Die WABE gGmbH organisiert zwei neue BA-Einstiegssprachkurse für Flüchtlinge. Kurs 1 hat am 14.12.15 begonnen und besteht nur aus Flüchtlingen in der Turnhalle. Kurs 2 beginnt am 21.12.15 und besteht aus Flüchtlingen aus Waldkirch und Winden.
- Für Personen mit geringer Schriftkompetenz bietet die Stadt einen Sprachkurs an. Interessenten können sich an das Büro für Migration und Integration wenden ([frick@stadt-waldkirch.de](mailto:frick@stadt-waldkirch.de)).

#### **TOP 7: Bericht Frau Dormanns zu dem Unterricht mit Flüchtlingen aus der BSZ-Turnhalle**

- Die VHS Emmendingen organisiert BA-Einstiegssprachkurse. Das Ziel dieser Kurse ist das Niveau A1.
- Schwierigkeit: Menschen allen Alters unterschiedlicher Niveaus zu unterrichten, von primären Analphabeten bis Akademikern.
- Ein Kurswechsel ist nicht möglich, aber nach dem Kurs gibt es die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Integrationskurs. Hierfür ist aber ein erneuter Einstufungstest notwendig.
- Bitte an Ehrenamtliche, die Deutsch unterrichten, die Lernenden nicht zu überfordern. Vier Stunden Unterricht am Tag sind oft schon zu viel. Daher besser kein weiterer Input, sondern lieber Stoff wiederholen und sprechen üben.
- PatInnensystem ist laut Frau Dormanns sehr sinnvoll, da feste Beziehungen sehr wichtig sind.

#### **TOP 8: Bericht Frau Hollunder zu Essbare Stadt Waldkirch**

- Interessenten für das Projekt „Gärten für Flüchtlinge“ können sich an Frau Hollunder wenden ([info@essbare-stadt-waldkirch.de](mailto:info@essbare-stadt-waldkirch.de)). Weitere Infos zu „Essbare Stadt Waldkirch“ finden Sie unter <http://www.essbare-stadt-waldkirch.de/>.

#### **TOP 8: Rückblick und Ausblick von 'Waldkirch hilft'**

- Waldkirch Hilft: Am 14. November gelungenes Begegnungsfest mit 500 Gästen.
- Begegnungstreffen finden alle 6-8 Wochen unter wechselnden Mottos statt.
- Nächstes Treffen am 27.01.2015 unter dem Motto „Fasnet“.

#### **TOP 9: Planungsvorschläge für das Netzwerk im Jahr 2016**

- Das Büro für Migration und Integration wird nach Bedarf fachlichen Input vor dem Austausch untereinander organisieren, z.B. zu den Themen Schule, Ausbildung, Beruf, etc.
- Diskussion, ob das Netzwerk ein Verein werden soll.

- Ein Thema bei einem Netzwerktreffen könnte die Hilfe für abgeschobene Balkanflüchtlinge werden.
- Beete für die Essbare Stadt Waldkirch, die von Flüchtlingen und Helfern bewirtschaftet werden.
- Vorschlag, die Simonswälder Flüchtlinge/die Gemeinde Simonswald mit einzubeziehen in die Wohnungs- und Patensuche.
- Nächster Termin – **Korrektur**: Dienstag, 02.02.2016.

### **Sonstiges**

- Kinderwägen aller Art bitte beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. abgeben (Tel. 07681 4745390)
- Der Kleiderladen ist über die Weihnachtsfeiertage geschlossen. Er öffnet wieder am 12.01.2016.

### **Anlagen**

#### **Dolmetscherliste Sprachen**

- Albanisch
- Arabisch
- Bosnisch
- Bulgarisch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Kroatisch
- Kurdisch
- Mazedonisch
- Olof und Pol (wird in Senegal und Gambia gesprochen)
- Persisch
- Rumänisch
- Russisch
- Serbisch
- Türkisch
- Ukrainisch
- Ungarisch
- Urdu